

Gliederung

§ 1 Politische und rechtliche Grundprinzipien im Prozess der europäischen Integration

- I. Die völkerrechtlichen Rahmenbedingungen
 - 1) Der geteilte Planet und die Weltordnung der Staaten
 - 2) Die herausragende Stellung des Staates in der völkerrechtlichen Weltordnung
 - 3) Die Entwicklung vom alleinverantwortlichen Einzelstaat zur internationalen Zusammenarbeit und Integration
 - Schema 1
 - 4) Die Europäische Union als staatsähnlicher völkerrechtlicher Verband
- II. Die politischen Konzepte und ihre rechtliche Umsetzung
 - 1) Internationale Zusammenarbeit, supranationale Zusammenarbeit und Integration
 - 2) Föderale und funktionelle Integration
 - 3) Wirtschaftsunion und politische Union
- III. Die Entwicklungslinien der europäischen Integration
 - 1) Anspruchsvolle Integrationsziele und erste Schritte nach dem Zweiten Weltkrieg
 - 2) Die fünf Phasen der europäischen Integration
 - Folie 1

§ 2 Die Kompetenzordnung der Union

- Schema 2
- I. Die fehlende Kompetenz-Kompetenz der Union
 - II. Der Grundsatz der begrenzten Einzelmächtigung und seine Relativierungen
 - 1) Der Grundsatz (Art. 5 EUV, 5 UA 1 EGV)
 - 2) Die Relativierung durch die großzügige Anerkennung von *implied powers*
 - 3) Die Relativierung durch die starke Orientierung am *effet utile* bei der Anwendung der Kompetenzvorschriften in der Praxis
 - 4) Die Relativierung durch die Kompetenzergänzungsvorschriften (Art. 308 EGV, 203 EAGV)
 - 5) Der Streit über die Letztkontrolle der Wahrung der Kompetenzgrenzen
 - Schema 3
 - III. Die Begrenzung der Kompetenzausübung durch das Verhältnismäßigkeits- und das Subsidiaritätsprinzip
 - 1) Das Verhältnismäßigkeitsprinzip (Art. 5 UA 3 EGV)
 - 2) Das Subsidiaritätsprinzip (Art. 5 UA 2 EGV, 2 UA 2 EUV)
 - IV. Arten von Kompetenzen
 - V. Die wichtigsten Kompetenzen
 - 1) Kompetenzen zur Durchführung der vergemeinschafteten Politiken
 - 2) Kompetenzen in den Bereichen der intergouvernementalen Kooperation
 - VI. Vorschau: Die Reform der Kompetenzordnung durch den Verfassungsvertrag

§ 3 Wichtige Entscheidungsverfahren in der Union

- Schema 4

- I. Einführung
- II. Verfahren zur Setzung von Primärrecht
 - 1) Vertragsänderung nach Art. 48 EUV
 - 2) Autonome Vertragsänderung aufgrund besonderer Ermächtigung
 - 3) Anpassung der Verträge bei Aufnahme neuer Mitglieder im Beitrittsvertrag (Art. 49 UA 2 EUV)
- III. Verfahren zur Setzung von Sekundärrecht
 - 1) Anhörungsverfahren
 - 2) Verfahren der Zusammenarbeit (Art. 252 EGV)
 - 3) Mitentscheidungsverfahren (Art. 251 EGV)
 - 4) Zustimmungsverfahren
 - 5) Besondere Verfahren
- IV. Insbesondere: das Verfahren zum Erlass von Durchführungsvorschriften durch die Kommission ("Komitologie"-Verfahren)
- V. Weitere wichtige Entscheidungsverfahren

§ 4 Die Unionsbürgerschaft und die Grundrechte in der Union

- I. Die Stellung des Bürgers in der Union im Überblick
 - Folie 2
- II. Die Unionsbürgerschaft
 - 1) Das Institut der Unionsbürgerschaft
 - 2) Die Rechte aus dem Institut der Unionsbürgerschaft
- III. Der Grundrechtsschutz in der Europäischen Union
 - 1) Die Problematik des Grundrechtsschutzes in der Union
 - 2) Die geltende Grundrechtsordnung der Union
 - 3) Die Grundrechtsordnung der Union nach der Grundrechtecharta und dem Verfassungsvertrag

§ 5 Die Grundfreiheiten im europäischen Binnenmarkt

- I. Der europäische Binnenmarkt
 - 1) Geschichtliche Entwicklung
 - 2) Begriff, Konzept und Bedeutung für die Integration
 - 3) Grundfreiheiten und Binnenmarkt
 - 4) Verwirklichung und Sicherung des Binnenmarktes
- II. Allgemeine Lehren zu den Grundfreiheiten
 - 1) Systematik
 - Schema 5
 - 2) Rechtsnatur und Eigenarten
 - 3) Funktionen
 - 4) Schutzbereich, Beeinträchtigung und Schranken
 - Schema 6
- III. Die Warenverkehrsfreiheit (Art. 23 ff., 90 EGV)
 - Schema 7

- IV. Die Arbeitnehmerfreizügigkeit (Art. 39 ff. EGV)
 - Schema 8
- V. Die Niederlassungsfreiheit (Art. 43 ff. EGV)
 - Schema 9
- VI. Die Dienstleistungsfreiheit (Art. 49 ff. EGV)
 - Schema 10
- VII. Die Kapital- und Zahlungsverkehrsfreiheit (Art. 56 ff. EGV)
 - Schema 11

§ 6 Aktuelle Problemstellungen und Perspektiven in der Union (Diskussion)

- Themenvorschläge:
 1. Ein "Kooperationsverhältnis" zwischen nationaler und europäischer Gerichtsbarkeit? Wer hat das letzte Wort zum Schutz der Grundrechte und der Kompetenzordnung der Union?
 2. Die Dienstleistungsrichtlinie im wirtschaftlich heterogenen Europa - konsequente Fortführung oder Missbrauch der Integration?
 3. Wann kommt und was bringt die europäische Verfassung?
 4. Die Europäische Union am Scheideweg - Erweiterung, Vertiefung, Scheitern?

§ 7 Vollzug und Durchsetzung des Rechts der Europäischen Union

- Folie 3
- I. Der Vollzug
 - 1) Vollzug durch die Mitgliedstaaten
 - 2) Unionseigener Vollzug
- II. Durchsetzung durch die Kommission
- III. Durchsetzung durch die Gerichte in den Mitgliedstaaten
- IV. Durchsetzung durch andere Mitgliedstaaten
- V. Durchsetzung durch die europäische Gerichtsbarkeit

§ 8 Die rechtsprechende Gewalt in der Europäischen Union

- I. Die Institutionen der europäischen Gerichtsbarkeit
 - 1) Einführung
 - 2) Der Gerichtshof (Art. 220 ff. EGV)
 - 3) Das Gericht erster Instanz (Art. 220, 224 ff. EGV)
 - 4) Das Gericht für den öffentlichen Dienst (Art. 220a UA 2, 225a EGV, Beschl. 2004/752)
- II. Die Rolle des Europäischen Gerichtshofs als Garant des Rechts
 - 1) Die Aufgabe der "Sicherung der Wahrung des Rechts" (Art. 220 UA 1 EGV)
 - 2) Insbesondere: das Monopol des Gerichtshofs für die Entscheidung unionsrechtlicher Fragestellungen
- III. Methodik und Stil des Europäische Gerichtshofs
- IV. Besondere Problemstellungen
- V. Vorschau: Die Reform der Gerichtsbarkeit durch den Verfassungsvertrag

§ 9 Die Klagearten vor den europäischen Gerichten

- Schema 12

- I. Das Vertragsverletzungsverfahren (Art. 226 f. EGV)
- II. Die Nichtigkeitsklage (Art. 230 f. EGV)
- III. Die Untätigkeitsklage (Art. 232 EGV)
- IV. Das Vorabentscheidungsverfahren (Art. 234 EGV)
- V. Die Schadensersatzklage gegen die Gemeinschaft (Art. 235 EGV)
- VI. Weitere Klagearten
- VII. Das Verfahren vor den europäischen Gerichten
- VIII. Vorschau: Die Regelung der Klagearten im Verfassungsvertrag

Weitere Materialien zur Veranstaltung finden Sie unter www.jura.uni-goettingen.de/schmitz (unter "Lehre"/"Sonstige"). Für Nachfragen bin ich unter der E-mail-Adresse tschmit1@gwdg.de erreichbar.